



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Warum feiern wir den 1. August? Worauf dürfen wir Schweizerinnen und Schweizer am Nationalfeiertag stolz sein? Und was macht eigentlich unsere moderne Schweiz im 21. Jahrhundert aus?

Ist es wirklich der ewige Widerstand gegen fremde Mächte? Das überholte Bankgeheimnis? Die Abschottung gegen alle äusseren Einflüsse, wie es die Konservativen immer noch gerne und oft behaupten? Hat sich die Schweiz seit 1291 etwa nicht weiterentwickelt?

Die wahren Stärken unseres Landes, die Errungenschaften, die das Leben und den Alltag seiner Bewohnerinnen und Bewohner prägen und auf die wir stolz sein dürfen, sind heute doch ganz andere:

- Die AHV, die allen Menschen in der Schweiz Sicherheit über das Arbeitsleben hinaus und damit ein würdiges Leben im Alter bietet.
- Freiheit, Gerechtigkeit, Gleichheit und demokratische Mitbestimmung für alle, seit etwas mehr als 40 Jahren endlich sowohl für Männer wie auch für Frauen.
- Ein bestens funktionierender Service Public mit dem dichtesten ÖV-Netz Europas.
- Ein Bildungssystem, um das uns alle Nachbarn beneiden, mit erstklassigen öffentlichen Schulen, einer bewährten Berufslehre und Hochschulen auf internationalem Top-Niveau.

Das sind die wahren Qualitäten der Schweiz – und dafür setzt sich die SP seit 125 Jahren ein. Meine Partei feiert in fünf Wochen nämlich auch Geburtstag. Auch sie ist stolz auf ihre Geschichte. Stolz darauf, ihren Idealen treu geblieben zu sein und als einzige Partei der Schweiz seit ihrer Gründung nie den Namen geändert zu haben. Stolz darauf, wesentlich zum Frieden und zum Wohlstand in diesem Land beigetragen zu haben.

Die Schweiz ist mehr als Finanzplatz und Steueroase, mehr als Reduit und Schwiizerörgeli. Sie ist Heimat für Menschen mit unterschiedlichster Herkunft. Eine Heimat, die für Gemeinschaft, Solidarität und gegenseitigen Respekt steht. Eine Heimat, in der jeder Mensch unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Kontostand die gleichen Chancen hat. Für diese Werte steht die SP seit 125 Jahren ein, für diese Werte hat die SP im Landesstreik 1918 gekämpft und diese Werte hat die SP in den dunklen Jahren des Zweiten Weltkriegs gegen innen wie gegen aussen verteidigt.

Ja, es gibt auch eine linke Geschichte der Schweiz, und an dieser Geschichte schreibt die SP seit 125 Jahren mit. Die SP hat dieses Land, wie wir es heute kennen, aufgebaut, es weiter gebracht und seine Geschichte, seine Institutionen und sein Sozialsystem tief geprägt. Und die SP wird sich auch in Zukunft für die Schweiz einsetzen - für eine Schweiz für alle statt für wenige.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen 1. August

Christian Levrat, Präsident SP Schweiz